

Südtiroler Wirtschaftszeitung - Seite des Unternehmerverbandes, 09.09.2011

„Tag der Unternehmen“ – Veranstaltung des Unternehmerverbandes im Rahmen der Fachmesse „Klimaenergy“ am Freitag, 23. September 2011

Sichere Energieversorgung

Drei Mitgliedsbetriebe aus dem Energiesektor werden den diesjährigen „Tag der Unternehmen“ des Unternehmerverbandes Südtirol aktiv mitgestalten. In kurzen Statements werden sie auf das Tagungsthema „Energie: Wohin die Reise geht“ eingehen.

Bozen – Am Freitag, 23. September 2011, findet von 10.30 bis 12.30 Uhr im Konferenzzentrum „Four Points by Sheraton“ in Bozen der „Tag der Unternehmen“ statt. Thema der diesjährigen Herbstveranstaltung des Unternehmerverbandes Südtirol ist „Energie: Wohin die Reise geht“. Die Veranstaltung wird von drei Mitgliedsbetrieben des Unternehmervverbandes mitgestaltet: der Etschwerke AG, der Leitwind AG und der SEL AG. Vertreter der drei Unternehmen – Siegfried Turzer (Generaldirektor Etschwerke AG), Anton Seiber (Geschäftsführer Leitwind AG) und Maximilian Rainer (Generaldirektor SEL AG) – werden dabei aus unterschiedlichen Blickwinkeln zum Thema „Energieversorgung: nachhaltig, sicher und bezahlbar“ sprechen. Folgend ein kurzer Überblick über die drei Betriebe:

Etschwerke AG – Die Etschwerke wurden 1897 als gemeinsamer Betrieb der Stadtgemeinden Bozen und Meran gegründet. 1898 wurde das erste Wasserkraftwerk auf der Töll in Betrieb genommen. Der dort produzierte Strom wurde nach Meran und Bozen geliefert. Da der erzeugte Strom schon bald nicht mehr den Bedarf an Energie decken konnte, kamen weitere Kraftwerke dazu. 1912 im Schmalstal, 1928 das Kraftwerk Bozen und Anfang der 60er Jahre das vkrte und leistungsstärkste Wasserkraftwerk in Naturns. Heute beliefern die Etschwerke über 136.000 Kunden in Südtirol mit Strom und etwa 40.000 Kunden in Bozen und Meran mit Gas. Die Etschwerke-Gruppe beschäftigt 450 Mitarbeiter und erwirtschaftet



SEL AG – Die SEL hat sich seit ihrem operativen Beginn im Jahr 2001 zu einem der größten Energieunternehmen in Südtirol entwickelt und operiert in den Bereichen Strom, Gas, Wärme und Klimaschutz. Ein wesentlicher Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der Stromproduktion aus Südtiroler Wasserkraft. Darüber hinaus ist die SEL im Stromhandel und -verkauf im Gasmarkt und in der Fernwärmeversorgung tätig. Zudem engagiert sich die SEL verstärkt im Bereich des Klimaschutzes, etwa im Bereich der E-Mobilität. 2010 wurde ein Umsatz von 272 Millionen Euro erwirtschaftet. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen in der SEL AG und den insgesamt 31 Tochtergesellschaften rund 400 Mitarbeiter.

Auf dem Programm des „Tages der Unternehmen“ steht neben einer kurzen Einführung durch Verbandspräsident Stefan Pan (Pan Tiefkühlprodukte GmbH) und Grußworten von Klaus Stocker (Präsident SEL AG) und Massimiliano Sturaro (Etschwerke AG) auch ein Referat von Prof. Maurizio Fauri. Fauri ist Professor für Energiewirtschaft an der Fakultät für Ingenieurwesen der Universität Trient und leitet ein Ingenieurbüro, das v. a. Unternehmen im Bereich der Energieeffizienz berät.

Der „Tag der Unternehmen“ wird von der Südtiroler Sparkasse AG als Hauptsponsor unterstützt. Die Veranstaltungen im Unternehmervverband Südtirol alle Interessierten freizugänglich, allerdings ist die Anmeldung unbedingt erforderlich (Tel. 0471/220444, info@unternehmervverband.bz.it).

te 2010 einen Umsatz von ca. 480 Millionen Euro.

Leitwind AG – Leitwind wurde im Jahr 2006 gegründet, u. a. um die Abhängigkeit der Leitner-Gruppe vom Schnee zu minimieren und eine geographische Diversifizierung zu erreichen. Seit seiner Gründung setzt das Unternehmen auf Innovation, geleitet von einer Vision: Effiziente und technologisch fortschrittliche Windkraftanlagen zu bauen, die saubere Energie pro-

duzieren und höchste Zuverlässigkeit garantieren. Dass auf einen Zukunftsmarkt gesetzt wurde, verdeutlichen die Zahlen: Im Jahr 2007 wurden vier Windkraftanlagen errichtet, 2011 werden es 150 sein. Der Umsatz 2010 betrug 137 Mio. Euro, wobei die Hauptmärkte Asien (56 Prozent des Umsatzes) und Italien (27 Prozent des Umsatzes) sind. Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich von 2009 auf 2010 beinahe verdoppelt: von 270 auf über 500.